

# **Abizeitung und Lehrerranking... braucht man ein dickes Fell?**

**Beitrag von „Maylin85“ vom 30. März 2024 10:51**

Bis zum Stundenende zu unterrichten, ist wohl eher ein Positivmerkmal und würde ich auch für mich selbst als solches verbuchen.

Sich selbst gerne reden hören und nicht zum Punkt kommen, ist Berufskrankheit und erlebt man doch selbst ständig auf Konferenzen. Da könnte man tatsächlich mal darüber nachdenken und ehrlich reflektieren, ob man zu umständlich und lange "erklärt". Kommst du für dich aber zum Ergebnis, dass du mit dir in dem Punkt im Reinen bist -> abhaken und fertig.

Ich bin an alter Wirkungsstätte mal auf Platz 2 (immerhin mit gigantischem Abstand zur Nr. 1, aber dennoch) in der Läster-Kategorie gelandet. Das fand ich nicht so witzig, weil ich wirklich NIE über Personen gesprochen habe, sondern lediglich wenig hinterm Berg gehalten habe mit meiner Meinung zu Vorgaben und schulischen Regelungen usw., die ich halt schwachsinnig fand. Aber das wusste ja von den mitlesenden Kollegen keiner.

Fies sind Kategorien, die sich auf Optik und Kleidung beziehen. Die würden mich wahrscheinlich mehr fuchsen als alles andere, weil eben persönlich angreifend und beleidigend.